



## Vorbereitungslehrgang für die elektrotechnische Befähigung (Niederspannung) BT-H/V (Q) Auffrischung

Ziel	Darlegung des Befähigungsverfahrens nach Punkt 14.5 der Empfehlung zur Unfallverhütung „Arbeiten an und in der Nähe von elektrischen Anlagen und Betriebsmittel“ der AAA
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Elektrofachkräfte, die mit der Durchführung oder Beaufsichtigung festgelegter Tätigkeiten beauftragt sind.</li> <li>• Inhaber einer Befähigung BT-H/V (Q) am Ende der Gültigkeit</li> </ul>
Teilnahmebedingungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Qualifizierte Elektrofachkraft</li> <li>• Gültige Befähigung BT-H/V (Q) (max 5 Jahre alt)</li> <li>• Mindestalter 18 Jahre</li> </ul>
Inhalt	Das detaillierte Programm finden Sie auf der folgenden Seite
Dauer	8 Stunden: <ul style="list-style-type: none"> <li>• 4 Stunden Theorie</li> <li>• 4 Stunden Praxis</li> </ul>
Anzahl der Teilnehmer	Maximal 6
Sprache	Deutsch / Luxemburgisch
Ort	<ul style="list-style-type: none"> <li>• In einer zugelassenen Weiterbildungsstätte</li> <li>• (Bei Ihnen vor Ort - in Vorbereitung)</li> </ul>
Abschluss	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Teilnahmebescheinigung</li> <li>• Berufliche Zulassungsbescheinigung</li> </ul>
Referez	F16r_DE
Preis	Diese Schulung wird über LC Academie angeboten ( <a href="http://www.lc-academie.lu/de">www.lc-academie.lu/de</a> )

## Programm

### Theoretische Ausbildung:

- Zulassung für festgelegte Tätigkeiten
- Geltende Normen
- Unterlagen, Pläne, Schaltbilder, Aufbau elektrischer Anlagen und Betriebsmittel
- Gefährdungsbeurteilung und Anwenden allgemeiner Grundsätze zur Unfallverhütung
- Wirkung des elektrischen Stroms auf Menschen
- Elektrische Anlagen und Betriebsmittel und ihre Einstufung
- Gefahren (direktes/indirektes Berühren, Kurzschluss) und Sicherheitsregeln (Schutzabstände, Schutzmittel, Kennzeichnungen lesen, Zugangswege)
- Persönliche Schutzausrüstung und Schutzvorrichtungen
- Grundsätze der elektrischen Verriegelung und der fünf Sicherheitsregeln
- Abgrenzung und Kennzeichnung
- Umgebungseinflüsse
- Schutzmittel einsetzen und prüfen (isolierende Werkzeuge, Abdeckungen, Abschrankungen)
- Gefährdungen bei der Benutzung von Arbeitsmitteln (Leitern, Handwerkzeuge usw.)
- Kenntnisse der Ersten Hilfe und der Brandbekämpfung im Bereich elektrischer Anlagen und Betriebsmittel

### Praktische Ausbildung:

Arbeiten in spannungsfreiem Zustand oder in der Nähe aktiver Teile (Niederspannungsbereich)

- Gefährdungsbeurteilung und Sicherheitsverfahren
- Messtechnik
- Herstellen des spannungsfreien Zustandes und Wiedereinschalten
- Abgrenzung und Kennzeichnung
- Instandsetzung (Herstellen und Sicherstellen des spannungsfreien Zustandes, Wiedereinschalten)
- Errichten, Auswechseln (Sicherungen, Lampen usw.), Anschließen, Ändern und Instandhalten unter Einbeziehung der zugehörigen Sicherheitsanweisungen

### Abschlusstest